

IOLAN SDG Sichere Device Server

 perlesystems.de/products/iolan-sds-terminal-server.shtml

Seriell zu Ethernet Device Server

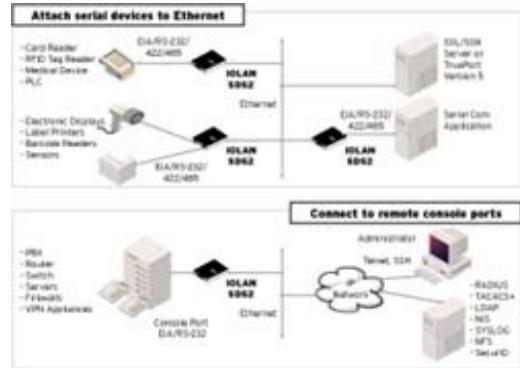
- 1, 2, 4 oder 8 per software wählbare RS232/422/485 Schnittstellen
- 10/100 oder 10/100/1000 Ethernet
- Fortschrittliche Sicherheitsfeatures zur Datenverschlüsselung, Benutzer-Authentifikation & Event Management



Für die sichere **Seriell zu Ethernet** Konnektivität stellen **IOLAN SDG Device Server** die fortschrittlichste Serverbaureihe dar, die gegenwärtig erhältlich ist. Unter Bereitstellung hoher Leistung bei gleichzeitig kompakter Bauweise bieten IOLAN SDG umfassende Sicherheit, Flexibilität und IP-Technologie der nächsten Generation (IPv6) und stellen sich als ideal dar für Anwendungen, die ein Konsolen- und Gerätemanagement im Fernzugriff sowie eine Datenerfassung oder Überwachung erfordern. **IOLAN SDG Device Server** sind ausserdem vergübar mit eingebautem V.92 Modem, Unterstützung für Power over Ethernet (PoE), Class 1 Division 2 und für den Einsatz über einen erweiterten Temperaturbereich von -40°C bis +74°C.

Vorteile der IOLAN SDG Device Server Modelle:

- Leistungsstarke Prozessoren für den besten Durchsatz und Leistung am Markt
- TrueSerial® bietet die authentischste serielle Verbindung über Ethernet
- Indicator für Netz und Seriellen-Schnittstellen für leichte Fehlersuche
- Plug & Play Installations-Funktion beseitigt Konfiguration Mühe aller IOLAN auf Ihrem IP Netz
- TruePort – COM/TTY-Redirector von Perle für serielle Anwendungen, der unter Windows, Vista, Linux, Solaris, SCO und Unix eingesetzt werden kann
- FIPS 140-2 – Kryptografische Module erfüllen die US-Regierungs-NIST-Konformität
- Spannungsversorgung über serielles Kabel vermeidet Kosten einer separaten Strominstallation
- IP Unterstützung (IPv6) der nächsten Generation, Investitionsschutz und Netzwerk Kompatibilität
- Solides Stahl Gehäuse für Desktop, Wand- oder DIN-Montage
- Java-freier Browserzugriff auf serielle Remote-Konsolenports über Telnet und SSH
- Ping-Watchdogsensoren ermöglichen dem Kunden das Aus- und Einschalten von Geräten mit angeschlossenen RPS-Power-Switches von Perle, falls Netzwerkeinrichtungen nicht mehr reagieren



Sichere Seriell zu Ethernet Konnektivität

Device Server der Reihe **IOLAN SDG** ermöglichen es Systemadministratoren, über ein IP-Netzwerk im Fernzugriff sicher auf Konsolenports von Einrichtungen wie Nebenstellenanlagen, Servern, Routern, Netzwerkspeichermedien und Sicherheitsanwendungen zuzugreifen. Sensible Daten wie Informationen zum Kreditkarteninhaber werden durch Standardverschlüsselungsmethoden wie Secure Shell (SSH) und Secure Sockets Layer (SSL) geschützt. Dank Mechanismen wie RADIUS, TACACS+, LDAP, Kerberos, NIS und RSA Security SecurID Tokens können nur autorisierte Nutzer auf die Server zugreifen.

Durch den Einsatz von modernen Verschlüsselungs-Technologien, schützt der IOLAN-Server sensible und vertrauliche Daten (z.B. von einem Kreditkarten-Leser) während der Übertragung über das offene Internet oder das Intranet. Durch die Implementierung der gängigen Verschlüsselungs-Standards wie AES, 3DES, RC4, RC2 und CAST128 ist die reibungslose Kommunikation mit anderen Geräten garantiert.

Der IPSec-Standard gilt als sicherste Methode für die Kommunikation mit entfernten privaten Netzen über das Internet und ermöglicht eine robuste Authentifizierung und Verschlüsselung von IP-Paketen auf der Vermittlungsschicht des OSI-Modells. Als Standard ist er aufgrund seiner Flexibilität und der Fähigkeit, den Einsatz der richtigen Lösung für eine bestimmte Anwendung zu ermöglichen, ideal für die Interoperation von Systemen mehrerer Anbieter in einem Netzwerk.

IOLAN Plug-ins

Mit der Inbetriebnahme eines Perle Device Server können Sie sicher sein, dass Ihre Geräte, welche durch einen seriellen COM-Port mit Ihrer Applikation verbunden sind, so reibungslos weiterlaufen, als wären sie direkt verbunden. Falls der unwahrscheinliche Fall eintreten sollte, dass der Device Server nicht sofort "out of the box" diese Verbindung ermöglicht, beantragen Sie bitte sofort eine kostenlose Beratung mit einem unserer Ingenieure – *Perle wird Ihre Applikation zum Laufen bringen.*

IOLAN Device Server von Perle welche dem Kunden spezielle "Device Plug-ins" zur Verfügung stellt. Diese "Device Plug-ins" sorgen für die erfolgreiche Vernetzung der Geräte, wo andere Lösungen bislang versagt haben. Beantragen Sie eine kostenlose Beratung von einem unserer Ingenieure.

Fortschrittliche IP-Technologie

Der IPv6 Standard findet in der Industrie immer größere Verbreitung. Die IOLAN-Reihe von Perle bietet dank der vollen Konformität zum IPv6-Standard Firmenkunden unübertroffenen Investitionsschutz.

Der Bedarf für IPv6 (welches vom Adress-Schema mit IPv4 kompatibel ist) wird weitgehend durch das Wachstum von IP-Addressen getrieben. Mit der Integration und dem Rollout von fortgeschrittenen Mobilfunknetzen, wird eine robuste Methode benötigt, um eine schnelle Inbetriebnahme einer großen Anzahl von neuen IP-adressierbaren Geräten zu bewältigen. Das US-Verteidigungsministerium spezifiziert, daß alle zu beschaffenden EDV-Investitionen IPv6 konform sein müssen. Zudem bieten alle gängigen Betriebssysteme wie Linux, UNIX, Windows Solaris und auch Router bereits volle IPv6 Unterstützung.

Daher ist es wichtig, daß Endkunden und System-Integratoren nur Geräte einkaufen, die IPv6 unterstützen. Unsere IOLAN-Reihe mit eingebauter IPv6 Unterstützung ist daher die beste Wahl um serielle Geräte an das Ethernet anzubinden.

Flexible und zuverlässige Anbindungen an das Ethernet

IOLAN SDG Device Server stellen sich als ideal dar für den Anschluss auf serieller Technik basierender Einrichtungen wie COM-Ports, UDP- oder TCP-Sockets an Anwendungen im Fernzugriff. Perle's Umleitungstreiber Software TruePort bietet fest stehende TTY- oder COM-Ports für Anwendungen auf serieller Basis, sodass die Kommunikation zu entfernten, an Geräteserver von Perle angeschlossene Anwendungen entweder verschlüsselt oder im reinen Textmodus, erfolgen kann. Sie können ferner serielle Daten zwischen den Geräten über ein IP-Netzwerk tunneln.

Perles Software für das Geräte-Management bietet die besser zentralisierte Steuerung einer Vielzahl von Einheiten, sodass eine maximale tatsächliche Nutzungsdauer Ihres remoten Equipments gegeben ist.

Standardmäßig werden alle Produkte der IOLAN SDG Baureihe mit einer 15Kv-ESD-Überspannungssicherung ausgeliefert, die zusätzlichen Schutz vor elektrostatischen Entladungen und Spannungsspitzen bietet.

Lebenslange Garantie

Die **Perle IOLAN SDG Device Server** werden mit dem branchenweit besten Service und Support versehen, wozu auch Perles einzigartige Garantie auf Lebenszeit zählt. Seit 1976 versorgt Perle seine Kunden mit Netzwerkprodukten, die höchsten Ansprüchen an Leistung, Flexibilität und Qualität genügen.

Serial Port Access
Connect directly using Telnet / SSH by port and IP address
<u>Connect with EasyPort menu by Telnet / SSH</u>
<u>Use an internet browser to access with HTTP or secure HTTPS via EasyPort Web menu</u>
Java-free browser access to remote serial console ports via Telnet and SSH
<u>Ports can be assigned a specific IP address (aliasing)</u>
Multisession capability enables multiple users to access ports simultaneously
<u>Multihost access enables multiple hosts/servers to share serial ports</u>
Accessibility
In-band (Ethernet) and out-of-band (dial-up modem) support

Dynamic DNS enables users to find a console server from anywhere on the Internet

Domain name control through DHCP option 81

IPV6 and IPV4 addressing support

Availability

Primary/Backup host functionality enables automatic connections to alternate host(s)

Security

SSH v1 and v2

SSL V3.0/TLS V1.0, SSL V2.0

SSL Server and SSL client mode capability

SSL Peer authentication

IPSec VPN : NAT Traversal, ESP authentication protocol

Encryption: AES (256/192/128), 3DES, DES, Blowfish, CAST128, ARCFOUR(RC4), ARCTWO(RC2)

Hashing Algorithms: MD5, SHA-1, RIPEMD160, SHA1-96, and MD5-96

Key exchange: RSA, EDH-RSA, EDH-DSS, ADH

X.509 Certificate verification: RSA, DSA

Certificate authority (CA) list

Local database

RADIUS Authentication, Authorization and Accounting

TACACS+ Authentication, Authorization and Accounting

LDAP, NIS, Kerberos Authentication

RSA SecureID-agent or via RADIUS Authentication

SNMP v3 Authentication and Encryption support

IP Address filtering

Disable unused daemons

Active Directory via LDAP

Terminal Server

Telnet

SSH v1 and v2

Rlogin

Auto session login

LPD, RCP printer

MOTD - Message of the day

Serial machine to Ethernet

Tunnel raw serial data across Ethernet - clear or encrypted

Raw serial data over TCP/IP
Raw serial data over UDP
<u>Serial data control of packetized data</u>
<u>Share serial ports with multiple hosts/servers</u>
Virtual modem simulates a modem connection - assign IP address by AT phone number
Virtual modem data can be sent over the Ethernet link with or without SSL encryption
<u>TruePort com/tty redirector</u> for serial based applications on Windows, Linux, Solaris, SCO, HP UX, NCR UNIX and AIX. For a complete list of all the latest drivers click here
" <u>TrueSerial</u> packet technology provides the most authentic serial connections across Ethernet ensuring serial protocol integrity"
RFC 2217 standard for transport of serial data and RS232 control signals
Customizable or fixed serial baud rates
<u>Plug-ins allow customer or Perle provided plug-ins for special applications</u>
<u>Software Development Kit (SDK) available</u>
<u>Serial encapsulation of industrial protocols such as ModBus, DNP3 and IEC-870-5-101</u>
<u>ModBus TCP gateway enables serial Modbus ASCII/RTU device connection to ModBus TCP</u>
<u>Data logging will store serial data received when no active TCP session and forward to network peer once session re-established - 32K bytes circular per port</u>

Console Management

<u>Sun / Oracle Solaris Break Safe</u>
Local port buffer viewing - 256K bytes per port
External port buffering via NFS, encrypted NFS and Syslog
Event notification
<u>Manage AC power of external equipment using Perle RPS power management products</u>
<u>Clustering - central console server enables access ports across multiple console servers</u>
<u>Windows Server 2003/2008 EMS - SAC support GUI access to text-based Special Administrative Console</u>
<u>Ping watchdog probes</u> enable customers to power cycle equipment with attached Perle RPS power switches in the event of an unresponsive networking gear

Remote Access

Dial, direct serial	PPP, PAP/CHAP, SLIP
<u>HTTP tunneling</u> enables firewall-safe access to remote serial devices across the internet	
Automatic DNS Update	Utilize DHCP Opt 81 to set IOLAN domain name for easy name management and with Dynamic DNS support , users on the Internet can access the device server by name without having to know its IP address. See <u>Automatic DNS update</u> support for details
<u>IPSEC VPN client/servers</u>	Microsoft L2TP/IPSEC VPN client (native to Windows XP)
	Microsoft IPSEC VPN Client (native to Windows Vista)
	Cisco routers with IPSEC VPN feature set

OA&M (Operations, Administration and Management)

SNMP V3 - read and write, Perle MIB

Syslog

Perle Device Manager - Windows based utility for large scale deployments

Configurable default configuration

[Installation Wizard](#)

Set a Personalized Factory Default for your IOLANs

Protocols

IPv6, IPv4, TCP/IP, Reverse SSH, SSH, SSL, IPSec/IPv4, IPSec/IPv6, L2TP/IPSec, CIDR, RIPV2/MD5, ARP, RARP, UDP, UDP Multicast, ICMP, BOOTP, DHCP, TFTP, SFTP, SNTP, Telnet, raw, reverse Telnet, LPD, RCP, DNS, Dynamic DNS, WINS, HTTP, HTTPS, SMTP, SNMPV3, PPP, PAP/CHAP, SLIP, CSLIP, RFC2217, MSCHAP

Hardware Specifications - IOLAN SDG and IOLAN SDS

	IOLAN SDG	IOLAN SDS
Processor	600 Mhz ARM processor	MPC852T, 66 Mhz, 87 MIPS
Memory		
RAM MB	512	32
Flash MB	4000	8
Interface Ports		
Number of Serial Ports	1, 2, 4 or 8	1, 2 or 4
Serial Port Interface	Software selectable EIA232/422/485 on	
	1 Port: DB9M, RJ45 or DB25F 2 Port: RJ45 4 Port: RJ45 8 Port: RJ45	1 Port: DB9M, RJ45, DB25M or DB25F 2 Port: RJ45 4 Port: RJ45
Sun / Solaris	Sun / Oracle 'Solaris' Safe - no "break signal" sent during power cycle causing costly server re-boots or downtime	
Serial Port Speeds	300bps to 230Kbps with customizable baud rate support	50bps to 230Kbps with customizable baud rate support
Data Bits	5,6,7,8, 9-bit protocol support	
Parity	Odd, Even, Mark, Space, None	
Flow Control	Hardware, Software, Both, None	
Serial Port Protection	15Kv Electrostatic Discharge Protection (ESD)	
Local Console Port	RS232 on Serial Port	
Network	Autosensing 1000Base-T / 100Base-TX / 10Base-T Auto-MDIX	10Base-T / 100Base-TX Ethernet RJ45

	Software selectable Ethernet speed 10/100/1000 Auto	Software selectable Ethernet speed 10/100 Auto
Power		
Ethernet Isolation	1.5Kv Magnetic Isolation	
IOLAN SDG		IOLAN SDS
Power Supply	120 V AC (USA), 230V AC (International) Wall Power Adaptor included	
Power Supply Options	Power via External power 9-30v DC, 4.8 Watts uses standard 5.5mm x 9.5mm x 2.1mm barrel socket, Power IN over serial cable	
Nominal Input Voltage	12v DC / 24v DC	
Input Voltage Range	9-30v DC	
Power IOLAN over Serial	9-30v DC	
Power External Device via Serial Port	+5v DC regulated, 1W max	
Typical Power Consumption '@ 12v DC (Watts)	1 Port: 1.9 2 Port: 2.0 4 Port: 2.0 8 Port: 2.7	1 Port: 1.7 2 Port: 2.1 4 Port: 2.4
Does not include power for devices connected to serial port		
Indicators		
LEDs	Power/Ready Network Link Network Link activity Serial: Transmit and Receive data per port	
IOLAN SDG		IOLAN SDS
Environmental Specifications		
Heat Output (BTU/HR)	1 Port: 6.80 2 Port: 8.90 4 Port: 16.38 8 Port: 9.20	1 Port: 5.8 2 Port: 7.2 4 Port: 8.2
MTBF (Hours) Calculation model based on MIL-HDBK-217-FN2 @ 30 °C	1 Port: 238,681 2 Port: 218,646 4 Port: 187,919 8 Port: 126,364	1 Port: 123,192 2 Port: 188,596 4 Port: 150,124
Operating Temperature	0C to 55C, 32F to 131F	
Storage Temperature	-40C to 66C, -40F to 150F	
Humidity	5 to 95% (non condensing) for both storage and operation.	
Case	SECC Zinc plated sheet metal (1 mm)	
Ingress Protection Rating	IP40	
Mounting	Wall or Panel mounting, DIN Rail mounting kit optional	

	IOLAN SDG	IOLAN SDS
Product Weight and Dimensions		
Weight	1 Port: 0.23 kg (0.50 lbs) 2 Port: 0.23 kg (0.50 lbs) 4 Port: 0.35 kg (0.77 lbs) 8 Port: 0.55 kg (1.20 lbs)	1 Port: 0.23 kg (0.50 lbs) 2 Port: 0.23 kg (0.50 lbs) 4 Port: 0.35 kg (0.77 lbs)
Dimensions (without mounting tabs)	1 Port: 90 x 64 x 22 (mm) 3.6 x 2.5 x 0.87 (in) 2 Port: 90 x 64 x 22 (mm) 3.6 x 2.5 x 0.87 (in) 4 Port: 112 x 82 x 28 (mm) 4.4 x 3.2 x 1.1 (in) 8 Port: 112 x 156 x 28 (mm) 4.4 x 6.1 x 1.1 (in)	1 Port: 90 x 64 x 22 (mm) 3.6 x 2.5 x 0.87 (in) 2 Port: 90 x 64 x 22 (mm) 3.6 x 2.5 x 0.87 (in) 4 Port: 112 x 82 x 28 (mm) 4.4 x 3.2 x 1.1 (in)
Dimensions with mounting tabs	1 Port: 90 x 89 x 24 (mm) 3.6 x 3.5 x 0.87 (in) 2 Port: 90 x 89 x 24 (mm) 3.6 x 3.5 x 0.87 (in) 4 Port: 112 x 105 x 28 (mm) 4.4 x 4.2 x 1.1 (in) 8 Port: 113 x 179 x 28 (mm) 4.4 x 7.1 x 1.1 (in)	1 Port: 90 x 89 x 24 (mm) 3.6 x 3.5 x 0.87 (in) 2 Port: 90 x 89 x 24 (mm) 3.6 x 3.5 x 0.87 (in) 4 Port: 112 x 105 x 28 (mm) 4.4 x 4.2 x 1.1 (in)
Packaging		
Shipping Dimensions	260 x 170 x 70 (mm), 10.2 x 6.7 x 2.8 (in)	
Shipping weight	1 Port: 0.49 kg (1.1 lbs) 2 Port: 0.49 kg (1.1 lbs) 4 Port: 0.66 kg (1.5 lbs) 8 Port: 1.30 kg (2.9 lbs)	1 Port: 0.49 kg (1.1 lbs) 2 Port: 0.49 kg (1.1 lbs) 4 Port: 0.66 kg (1.5 lbs)
Regulatory Approvals		
Emissions	CFR47 FCC Part 15 Subpart B:2015 ICES-003:2016 Issue 6:2016 CISPR 32:2015/EN 55032:2015 (Class A) CISPR 16-2-3:2010/A2:2014 EN61000-3-2:2014, Limited for Harmonic Current Emissions EN61000-3-3:2013, Limits of Voltage Fluctuations and Flicker	CFR47:2003, Chapter 1, Part 15 Subpart B, (USA) Class A ICES-003, Issue 4, February 2004 (Canada) EN61000-3-2 : 2010, Limits for Harmonic Current Emissions EN61000-3-3 : 2010, Limits of Voltage Fluctuations and Flicker
Immunity	CISPR 24:2010/EN 55024:2010 EN61000-4-2: 2009 Electrostatic Discharge EN61000-4-3: 2006/A2:2010: RF Electromagnetic Field Modulated EN61000-4-4: 2004 Fast Transients EN61000-4-5: 2006 Surge EN61000-4-6: 2009 RF Continuous Conducted EN61000-4-8: Power-Frequency Magnetic Field	

EN61000-4-11: Voltage Dips and Voltage Interruptions				
Safety	IEC 62368-1 and EN 62368-1:2014	IEC 60950-1 (ed 2); am1 am2 and EN 60950-1: 2006+A11: 2009+A1: 2010+A12: 2011+A2: 2013		
	CAN/CSA-C22.2 No. 62368-1-14 and UL 62368-1	CAN/CSA-C22.2 No. 60950-1-03 and ANSI/UL 60950-1, Second Edition		
Other	<u>Reach, RoHS and WEEE Compliant</u> Directive 2011/65/EU restriction of the use of certain hazardous substances in electrical and electronic equipment and meets the following standard:: EN 50581:2012			
	CCATS - G168387			
	ECCN - 5A992			
	HTSUS Number: 8471.80.1000			
	Perle Limited Lifetime Warranty			

Serial Connector Pinout					
IOLAN SDG DB9M Socket	Direction	RS232	RS485 Full Duplex	RS485 Half Duplex	RS422
1	←	DCD	-	-	-
2	←	RxD	RxD+	-	RxD+
3	→	TxD	TxD-	DATA-	TxD-
4	→	DTR	-	-	-
5	—	GND	GND	GND	GND
6	←	DSR	-	-	-
7	—	RTS	TxD+	DATA+	TxD+
8	←	CTS	RxD-	-	RxD-
9	—	-	-	-	-
IOLAN SDS DB9M Socket	Direction	RS232	RS485 Full Duplex	RS485 Half Duplex	RS422
1	←	DCD	-	-	-
2	←	RxD	RxD+	-	RxD+
3	→	TxD	TxD+	DATA+	TxD+
4	→	DTR	-	-	-
5	—	GND	GND	GND	GND
6	←	DSR	RxD-	-	RxD-

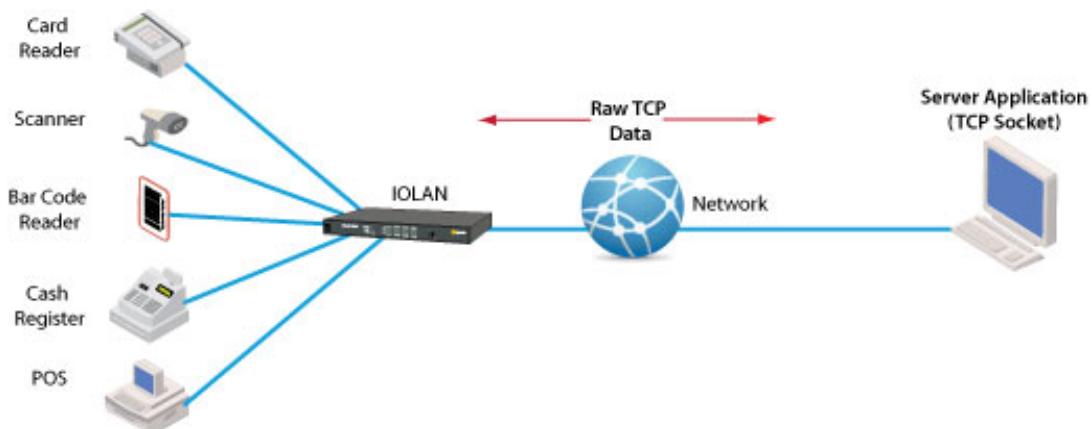
7		RTS	-	-	-
8		CTS	-	-	-
9		-	TxD-	DATA-	TxD-
IOLAN RJ45 Socket	Direction	RS232	RS485 Full Duplex	RS485 Half Duplex	RS422
1		Power In	Power In	Power In	Power In
2		DCD	-	-	-
3		RTS	TxD+	DATA+	TxD+
4		DSR	-	-	-
5		TxD	TxD-	DATA-	TxD-
6		RxD	RxD+	-	RxD+
7		GND	GND	GND	GND
8		CTS	RxD-	-	RxD-
9		DTR	-	-	-
10		Power Out	Power Out	Power Out	Power Out
IOLAN DB25M Socket	Direction	RS232	RS485 Full Duplex	RS485 Half Duplex	RS422
1		Sheild	Sheild	Sheild	Sheild
2		TxD	-	-	-
3		RxD	-	-	-
4		RTS	-	-	-
5		CTS	-	-	-
6		DSR	-	-	-
7		GND	GND	GND	GND
8		DCD	-	-	-
9		Power Out	Power Out	Power Out	Power Out
12		Power In	Power In	Power In	Power In
13		-	-	-	CTS-
14		-	TxD+	DATA+	TxD+
15		-	TxD-	DATA-	TxD-
18		-	-	-	RTS+

19		-	-	-	RTS-
20		DTR	-	-	-
21		-	RxD+	-	RxD+
22		-	RxD-	-	RxD-
25		-	-	-	CTS+
IOLAN DB25F Socket	Direction	RS232	RS485 Full Duplex	RS485 Half Duplex	RS422
1		Sheild	Sheild	Sheild	Sheild
2		RxD	-	-	-
3		TxD	-	-	-
4		CTS	-	-	-
5		RTS	-	-	-
6		DTR	-	-	-
7		GND	GND	GND	GND
8		DCD	-	-	-
9		Power Out	Power Out	Power Out	Power Out
12		Power In	Power In	Power In	Power In
13		-	-	-	RTS-
14		-	RxD+	-	RxD+
15		-	RxD-	-	RxD-
18		-	-	-	CTS+
19		-	-	-	CTS-
20		DSR	-	-	-
21		-	TxD+	DATA+	TxD+
22		-	TxD-	DATA-	TxD-
25		-	-	-	RTS+
<u>Optional Perle adapters for use with straight thru CAT5 cabling</u>					

TCP

RAW-TCP-Sockets

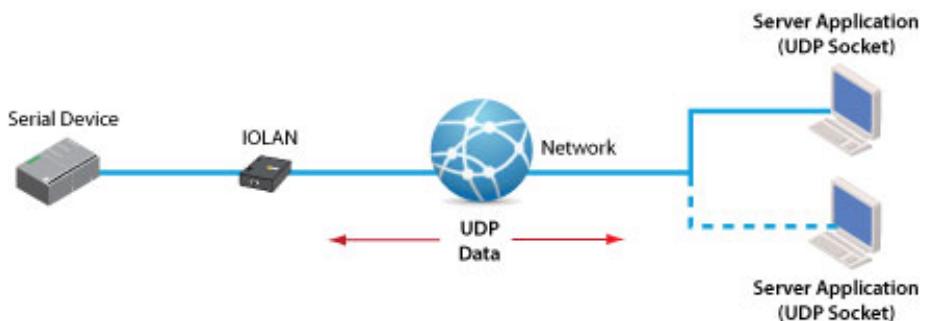
Eine Raw-TCP-Socket-Verbindung, die vom Seriell Ethernet Gerät oder vom entfernten Host/Server initiiert werden kann. Das kann entweder auf Punkt-zu-Punkt-Basis oder gemeinsam erfolgen, d. h. ein serielles Gerät kann von mehreren Geräten gemeinsam verwendet werden. TCP-Sitzungen können entweder von der TCP-Server-Anwendung oder vom Perle IOLAN **Seriell-zu-Ethernet**-Adapter gestartet werden.



UDP

Raw-UDP-Sockets

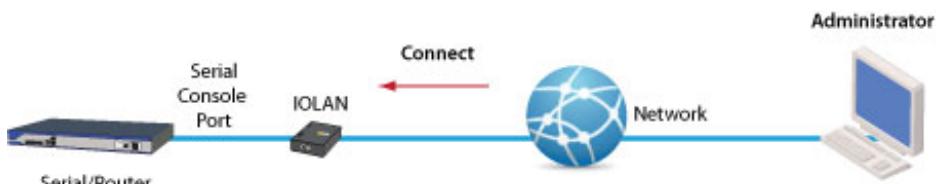
Für den Einsatz in UDP-gestützten Anwendungen können Perle IOLANs die Daten serieller Geräte zum Transport mit UDP-Paketen entweder auf Punkt-zu-Punkt-Basis oder zur gemeinsamen Benutzung durch mehrere Geräte konvertieren.



Konsolenmanagement

Konsolenmanagement

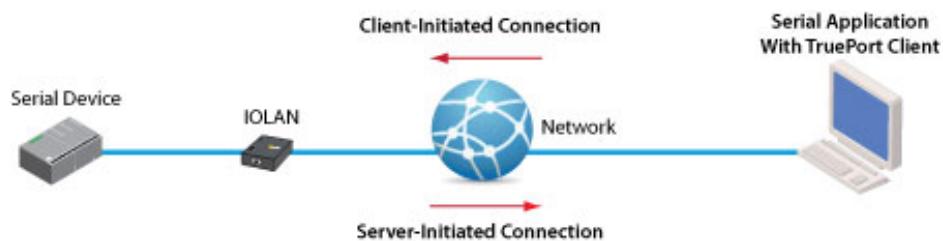
Für den Zugang zu entfernten Konsolen-Ports bei Routern, Switches usw. ermöglichen die Perle IOLANs den Administratoren, Über ein In-Band-Reverse-Telnet/SSH oder Out-of-Band durch DFÜ-Modems sicher auf die RS232-Ports zuzugreifen. Es sind IOLAN-Modelle von Perle mit integrierten Modems erhältlich.



COM/TTY

Anschluss seriell-gestützter Anwendungen mit COM/TTY-Port-Treiber

Serielle Ports können über virtuelle COM-Ports an Netzwerkserver oder Workstations angeschlossen werden, auf denen die TruePort-Software von Perle ausgeführt wird. Sitzungen können entweder vom Perle IOLAN oder von TruePort gestartet werden.



Tunneling

Serielles Tunneling zwischen zwei seriellen Geräten

Serielles Tunneling ermöglicht es Ihnen, eine Ethernet-Verbindung zu einem seriellen Port von einem IOLAN zum anderen IOLAN herzustellen. Beide seriellen Ports der IOLANS müssen für das serielle Tunneling konfiguriert werden (normalerweise wird ein serieller Port als Tunnel-Server und der andere serielle Port als Tunnel-Client konfiguriert).



Virtuelles Modem

Virtuelles Modem

Vmodem ermöglicht es dem Perle IOLAN, eine Modemverbindung zu simulieren. Nach dem Anschluss an den IOLAN wird eine Modemverbindung initiiert, und der IOLAN startet eine TCP-Verbindung zu einem anderen IOLAN, der mit dem seriellen Port eines virtuellen Modems konfiguriert wurde, oder zu einem Host, auf dem eine TCP-Anwendung ausgeführt wird.

